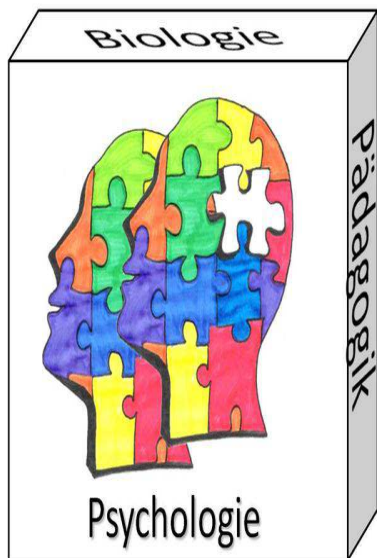


Profil IV: Menschenbilder

– Menschen ganzheitlich begreifen und verstehen



Profilgebendes Fach:	Psychologie:	4 Std.	erhöhtes Niveau
Begleitfächer:	Pädagogik:	2 Std.	grundlegendes Niveau
	Biologie:	4 Std.	grundlegendes Niveau
	Seminar:	2 Std.	grundlegendes Niveau

Erwartungen und Voraussetzungen:

- **Analyse- und Urteilskompetenz:** Bereitschaft, Fähigkeit und Fertigkeit psychische, soziale und physische Phänomene und Probleme mit Hilfe von verschiedenen Methoden, Modellen und Theorien wissenschaftsgeleitet zu erklären sowie eigene und fremde Beurteilungen kritisch zu reflektieren.
- **Methodenkompetenz:** Bereitschaft, Fähigkeit und Fertigkeit sich von schulischen Lern- und Arbeitstechniken zu wissenschaftlichen Arbeitstechniken und Forschungsmethoden weiterzuentwickeln und Annahmen schlüssig begründen und vertreten zu können. Das heißt u.a. auch eine hohe Lesebereitschaft mitzubringen.
- **Sozialkompetenz:** Bereitschaft, Fähigkeit und Fertigkeit das eigene Kommunikationsverhalten und die eigene Reflexionsfähigkeit zu erweitern, im Team aktiv zu arbeiten und konstruktives Kritikverhalten zu zeigen.

Allgemeines zum Profil

Dich erwarten vertiefte Einblicke in das Denken, Fühlen und Handeln sowie die Physiologie des Menschen. Ausgehend vom profilgebenden Fach Psychologie wirst du Experte für kooperatives Arbeiten und Gruppendynamiken, du wirst die Unterschiede zwischen bewussten und unbewussten Einflüssen auf das Erleben und Verhalten des Menschen verstehen und Wahrnehmungstäuschungen kaum noch erliegen. Konflikte wirst du fachlich fundiert analysieren und damit besser begreifen und lösen können. Facettenreich wirst du die Entwicklungsbedingungen des Menschen durch Erziehung, Bildung und Betreuung erfassen und Lernen sowohl psychologisch, als auch pädagogisch und neurobiologisch erklären können.

Ein Beispiel: Im profilgebenden Fach Psychologie wirst du kognitiven Prozesse (Intelligenz, Gedächtnis) in Bezug auf Lernen genau betrachten. Im begleitenden Biologieunterricht wirst du zum Experten dafür, wie das Gehirn funktioniert und Wiederholungen wortwörtlich Spuren in deinem Gehirn hinterlassen. Und im Pädagogikunterricht überträgst du dein Wissen über kognitive Prozesse auf dein eigenes Lernen und Arbeiten sowie auf die Arbeit in pädagogischen Einrichtungen.

Im Menschenbildprofil verbindest du sozial-, geistes- und naturwissenschaftliche Perspektiven zu einem ganzheitlichen Bild vom Menschen und wirst in die Lage versetzt, auf Augenhöhe mit dem wissenschaftlichen Stand der Forschung am Diskurs über das Wesen und die Natur des Menschen mitzuwirken.



Ziele:

- Einblicke in Phänomene rund um den Menschen durch interdisziplinäre Betrachtung aus Sicht der Psychologie, Pädagogik und Biologie
- Perspektivenvielfalt durch die Verbindung von sozial-, geistes- und naturwissenschaftlichen Wissenschaftstraditionen
- Einblick in die Wissenschaft sowie das Erlernen wissenschaftlichen Denkens, Arbeitens und Forschens

Überblick zu den Semesterthemen

- 1. Semester: Herkunft und Verarbeitungsprozesse des Menschen**
 Grundannahmen und Persönlichkeitsauffassungen der psychologischen Hauptströmungen, Wahrnehmung, Motivation, Lernen, Stoffwechsel und Energieumsatz, Neurobiologie und Selbstverständnis
- 2. Semester: Persönlichkeit und Entwicklung des Menschen**
 Entwicklung und Persönlichkeit, Soziale Systeme und Prozesse, Kommunikationsmodelle aus ganzheitspsychologischer Sicht, Evolutionstheorien
- 3. Semester: Menschliche Risiken und Risikofaktoren**
 Aggression, Psychische Gesundheit und Krankheitsbilder, Angststörungen aus tiefenpsychologischer und behavioristisch-kognitivistischer Sicht, Risiken in der Entwicklung und Sozialisation, pädagogische Konzepte der Prävention und Intervention, Molekulargenetik
- 4. Semester: Zusammenfassung: Menschenbilder gestern, heute und morgen**
 Psychologische Denkrichtungen, Psychodiagnostik, Psychotherapie, Pädagogik in Institution, Gentechnologie und Zukunft des Menschen